



Geschäftsführung: Heiko Gansloser
Telefon 08342 911-514
Fax 08342 911-484
info@bergaufland-ostallgaeu.de
Marktobderdorf, 24.08.2022

Medieninfo

Förderprogramm LEADER: Entwicklungsstrategie 2023 – 2027 eingereicht

Der Verein zur Regionalentwicklung im Ostallgäu, „bergaufland“ hat die Entwicklungsstrategie 2023 – 2027 für das Ostallgäu beim Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) eingereicht sowie an die zuständige Förderstelle, das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten, übergeben.

Damit hat sich der bergaufland Ostallgäu e. V. erneut für das Förderprogramm LEADER beworben. Bei erfolgreicher Auswahl bildet die eingereichte Strategie dann den Rahmen für die künftige Umsetzung von Projekten im Ostallgäu sowie die Grundlage, Projekte zur nachhaltigen Regionalentwicklung über LEADER fördern zu können.

Fast ein dreiviertel Jahr drehte sich beim bergaufland Ostallgäu e. V. fast alles um die Erstellung der künftigen Entwicklungsstrategie für das Ostallgäu. In der Strategie steckt also eine Menge Arbeit: von der Abschlussbilanz der laufenden Förderperiode über verschiedene Formate zur Bürgerbeteiligung bis zur Vorstellung in den Gremien des Vereins sowie des Landkreises. Mit der Einreichung fand diese Arbeit nun ihren Abschluss. Ob sich die Arbeit auszahlt, zeigt sich voraussichtlich Anfang 2023. Dann erfolgt die Auswahl.

Über LEADER und den bergaufland Ostallgäu e. V.

LEADER ist die Abkürzung des französischen "Liaison entre actions de développement de l'économie rurale" und wird übersetzt mit "Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung des ländlichen Raums". LEADER ist ein Förderprogramm der EU und des Freistaates Bayern zur Förderung der nachhaltigen ländlichen Regionalentwicklung. Das Förderprogramm ist ein methodischer Ansatz, der es lokalen Akteuren ermöglicht, regionale Prozesse mit zu gestalten. Dieser Ansatz wird durch sogenannte Lokale Aktionsgruppen (LAGs) umgesetzt.

Die LAG bergaufland Ostallgäu e. V. ist Träger der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) und als solcher verantwortlich für deren Umsetzung mit dem Zweck der nachhaltigen Entwicklung der Region Ostallgäu. Die Geschäftsführung des Vereins wird vom Regionalmanagement des Landkreises Ostallgäu übernommen. Beim Regionalmanagement erfolgt die Koordinierung für die Regionalentwicklung im gesamten Landkreis.

Die Abwicklung des Förderprogramms LEADER in der Region erfolgt über das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten. Gefördert werden können grundsätzlich Projekte, die den Entwicklungs- und Handlungszielen der LES dienen und den Förderbestimmungen von LEADER

entsprechen. Weitere Informationen zum bergaufland Ostallgäu e. V. sowie zum Förderprogramm LEADER stehen unter www.bergaufland-ostallgaeu.de zur Verfügung. Bei Fragen steht die Geschäftsstelle unter Telefon: 08342 911-514 /-353 oder per E-Mail unter info@bergaufland-ostallgaeu.de zur Verfügung.



Auf dem Foto v. l.: Jana Betz (Geschäftsstelle bergaufland Ostallgäu e. V.), Dr. Alois Kling (Leiter Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten), Veronika Hämmerle (LEADER-Koordinatorin Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten), Heiko Gansloser (Geschäftsführer bergaufland Ostallgäu e. V.). Bildrechte: AELF Kempten